Bayerische Staatsregierung



Sie befinden sich hier: Startseite > Kultusminister Michael Piazolo ehrt 27 beste Schulsportmannschaften und verleiht 8 Schulsport-Verdienstmedaillen

Kultusminister Michael Piazolo ehrt 27 beste Schulsportmannschaften und verleiht 8 Schulsport-Verdienstmedaillen

9. Januar 2019

"Herausragende Leistungen im bayerischen Schulsport"

MÜNCHEN. Kultusminister Michael Piazolo zeichnete heute die 27 besten bayerischen Schulsportmannschaften des Schuljahres 2017/2018 aus. Sie hatten sich in vielfältigen Sportarten von Fußball über Gerätturnen und Hockey bis hin zu Ski alpin gegen starke Konkurrenz durchgesetzt und schließlich bei nationalen und internationalen Schulsportwettbewerben einen der ersten drei Plätze belegt.

Piazolo betonte bei der Festveranstaltung im Kaisersaal der Münchner Residenz: "Die Leistungen unserer bayerischen Schülerteams bei bundesweiten Sportwettbewerben und sogar auf internationaler Bühne sind herausragend." An die Schülerinnen und Schüler gerichtet: "Ihr habt konsequent trainiert, euch diszipliniert vorbereitet und wahren Teamgeist bewiesen. Auf euren Erfolg könnt ihr wirklich stolz sein. Herzlichen Glückwunsch!" Zugleich dankte er allen Beteiligten – den Betreuern, Lehrkräften, Eltern und Sportvereinen – "ohne deren Unterstützung die Erfolge der Schülerinnen und Schüler nicht möglich wären".

Außerordentliche Verdienste um den Schulsport

Der Schulsport hat in Bayern einen hohen Stellenwert. Er trägt entscheidend dazu bei, Kinder und Jugendliche möglichst dauerhaft zu Sport und Bewegung zu motivieren. Zudem bietet der Schulsport ideale Möglichkeiten, personale und soziale Kompetenzen zu vermitteln. Denn die jungen Menschen setzen sich beim Sport mit Regeln sowie dem Fairnessgedanken auseinander und erfahren Teamfähigkeit.

Besonderes Engagement für den Schulsport in Bayern bewiesen acht Lehrerinnen und Lehrer. Sie ehrte Minister Piazolo mit der Schulsport-Verdienstmedaille: "Die Kolleginnen und Kollegen haben sich weit über ihre beruflichen Verpflichtungen hinaus langjährig mit ihrem großen Einsatz bei Schulsportwettbewerben, im Kooperationsmodell 'Sport nach 1' oder in der Lehrerfortbildung in besonderer Weise um den Schulsport verdient gemacht. Dafür möchte ich Ihnen, liebe Kolleginnen und Kollegen, ein sichtbares Zeichen der Wertschätzung entgegenbringen und ein herzliches Dankeschön sagen."

Fotos der Veranstaltung können ab ca. 16.30 Uhr unter https://www.picdrop.de/agebert/Schulsport (Kennwort: ehrung) **kostenfrei** heruntergeladen werden.

Für ihren Einsatz für den Schulsport im Freistaat wurden mit der Schulsport-Verdienstmedaille ausgezeichnet:

- RSK Ramon Gomez-Islinger, Lobkowitz-Realschule Staatliche Realschule Neustadt a. d. Waldnaab
- StR (FS) Andreas Jesberger, Jakob-Muth-Schule Privates Förderzentrum Nürnberg
- FL Josef Leitner, Philipp-Neri-Schule Privates Förderzentrum Rosenheim
- StR Markus Magerl, Staatliche Realschule Landshut
- StDin Lydia Münch, Gymnasium Burgkunstadt
- SBerR Volker Schmalfuß, Staatliche Schulberatungsstelle Oberbayern Ost
- Lin Katja Wagner, Dr.-Karlheinz-Spielmann Grund- und Mittelschule Iphofen
- StD a. D. Richard Wieser, ehemals Nikolaus-Kopernikus-Gymnasium Weißenhorn

Folgende Schulen wurden im Rahmen der Festveranstaltung geehrt:

JUGEND TRAINIERT FÜR OLYMPIA/ PARALYMPICS: 1. Bundessieger

- Gymnasium Sonthofen, Ski alpin WK IV Mädchen
- Werdenfels-Gymnasium Garmisch-Partenkirchen, Ski alpin WK IV Jungen
- Kaiser-Heinrich-Gymnasium Bamberg, Basketball WK II Jungen
- Clavius-Gymnasium Bamberg, Basketball WK II Mädchen
- Lise-Meitner-Gymnasium **Unterhaching**, Gerätturnen WK IV Jungen
- Brunnenschule Königsbrunn, Fußball JTFP
- Städtisches Theodolinden-Gymnasium München, Fußball WK III Jungen
- Humboldt-Gymnasium Vaterstetten, Golf WK II Mix

JUGEND TRAINIERT FÜR OLYMPIA/ PARALYMPICS: 2. Bundessieger

- Franziskus-von-Assisi-Schule Au am Inn, Skilanglauf JTFP
- Chiemgau-Gymnasium **Traunstein**, Skilanglauf WK III Mädchen
- Werdenfels-Gymnasium Garmisch-Partenkirchen, Skilanglauf WK IV Mix
- Gabriel-von-Seidl-Gymnasium Bad Tölz, Ski alpin WK IV Jungen
- Gymnasium Hohenschwangau, Ski alpin WK IV Mädchen
- Region Allgäu/Werdenfels, Skisprung WK IV Mix
- Mädchenrealschule St. Josef **Schwandorf**, Tischtennis WK II Mädchen
- Ignaz-Taschner-Gymnasium Dachau, Volleyball WK III Jungen
- Melanchthon-Gymnasium Nürnberg, Hockey WK III Jungen

JUGEND TRAINIERT FÜR OLYMPIA: 3. Bundessieger

- Gertrud-von-le-Fort-Gymnasium **Oberstdorf**, Skilanglauf WK III Mädchen
- Erzbischöfliche St.-Irmengard-Realschule **Garmisch-Partenkirchen**, Ski alpin WK IV Mädchen
- Riemenschneider-Gymnasium Würzburg, Basketball WK III Mädchen
- Paul-Klee-Gymnasium Gersthofen, Tennis WK III Jungen

Schulweltmeisterschaften der Internationalen Schulsport-Föderation: 1. Platz
– Gertrud-von-le-Fort-Gymnasium Oberstdorf , Ski alpin Kat. 2 Jungen
Schulweltmeisterschaften der Internationalen Schulsport-Föderation: 2. Platz
– CJD Christophorusschulen Berchtesgaden , Ski alpin Kat. 2 Mädchen
Schulweltmeisterschaften der Internationalen Schulsport-Föderation: 3. Platz
 Werdenfels-Gymnasium Garmisch-Partenkirchen, Ski alpin Kat. 1 Jungen Erzbischöfliche StIrmengard-Realschule Garmisch-Partenkirchen, Ski alpin Kat. 1 Mädchen
DFB-Schulcup: 2. Platz
– Paul-Klee-Gymnasium Gersthofen , Fußball WK IV Jungen
Rhein-Main-Donau-Schulcup: 1. Platz
– Deutschhaus-Gymnasium Würzburg , Schwimmen WK II Mädchen
Hintergrundinformationen zu den einzelnen Schulsportwettbewerben
JUGEND TRAINIERT FÜR OLYMPIA/ PARALYMPICS
JUGEND TRAINIERT FÜR OLYMPIA/ PARALYMPICS ist ein bundesweit organisierter leistungsorientierter Mannschaftswettbewerb der Schulen in insgesamt 19 olympischen Sportarten. Er gilt als weltgrößter Schulsportwettbewerb: Rund 800.000 Schülerinnen und Schüler aus allen 16 Bundesländern nahmen im vergangenen Schuljahr teil. Aus Bayern waren knapp 90.000 Schülerinnen und Schüler in rund 9.000 Schulmannschaften gemeldet. Unter den Landessiegern der Bundesländer wird im Rahmen der Bundesfinalveranstaltungen die beste Schulmannschaft Deutschlands in den verschiedenen Sportarten und Wettkampfklassen ermittelt. Das Bundesfinale im Frühjahr und Herbst findet traditionell in Berlin statt. Das Winterfinale wird an wechselnden Wintersportorten ausgerichtet. Im Winter 2018 war der

Austragungsort Schonach (Baden-Württemberg).

Alle zwei Jahre richtet die Internationale Schulsport-Föderation (ISF) Schul-weltmeisterschaften in einer Reihe von Sportarten aus. Bei der Schulweltmeisterschaft in Grenoble (Frankreich) waren im Bereich Ski alpin gleich vier bayerische Mannschaften erfolgreich.

DFB-Schulcup

In der Sportart Fußball tragen die Landessieger der Wettkampfklasse IV (10 bis 13 Jahre) ihr Bundesfinale nicht im Rahmen des Bundeswettbewerbs JUGEND TRAINIERT FÜR OLYMPIA aus, sondern im Rahmen des DFB-Schulcups. Zusätzlich zu den eigentlichen Bundesfinals müssen die Spielerinnen bzw. Spieler noch drei verschiedene Technikübungen (Dribbeln, Passen, Torschuss) absolvieren. Der Austragungsort des DFB-Schulcups 2018 war Bad Blankenburg (Thüringen).

Rhein-Main-Donau-Schulcup

Der Rhein-Main-Donau-Schulcup ist ein Wettbewerb in den Sportarten Gerätturnen und Schwimmen. Er wird länderübergreifend und im jährlich wechselnden Turnus von Bayern, Baden-Württemberg und Rheinland-Pfalz ausgetragen. Startberechtigt sind Schülerinnen und Schüler der Mittel- und Förderschulen sowie der Realschulen und Gymnasien – und zwar in den Wettkampfklassen, in denen es im Bundeswettbewerb JUGEND TRAINIERT FÜR OLYMPIA kein Bundesfinale mehr gibt. Austragungsort im Jahr 2018 war Bad Kreuznach (Rheinland-Pfalz).

Elena Schedlbauer, Stellv. Pressesprecherin, 089 - 2186 2024

Pressemitteilung auf der Seite des Herausgebers

Inhalt Datenschutz Impressum Barrierefreiheit

